

Kommt, laßt uns anbeten (© Lentz)

Vers 1:

Einzig und Treuer, Lebendiger, du bist nah!
Und bin ich auch in Bedrängnis, Herr, doch du bist immer da.

Vers 2:

Dein Thron steht fest von alters. Von Ewigkeit her bist du.
Gerechter Gott, Erhabener und König immerzu.

Refrain:

Kommt, laßt uns anbeten und knien vor dem Herrn.
Denn er ist unser Gott und wir sind sein Volk. Und sein Kommen sei nicht mehr fern!

Vers 3:

Ewiger und treuer, barmherziger, gnädiger Gott.
Du liebst uns, die dich lieben, Herr. Bist Vater und bist Gott.

Vers 4:

Wer wohnt im Schutz des Höchsten, bleibt im Schatten des Allmächtigen.
Zuflucht, meine Burg, mein Gott, ich vertrau' auf dich.

Refrain:

Kommt, laßt uns anbeten und knien vor dem Herrn.
Denn er ist unser Gott und wir sind sein Volk. Und sein Kommen sei nicht mehr fern!